

## Morgen Invest informiert – Marktbericht Q3/2024

---

Sehr geehrte Kunden,  
Sehr geehrte Newsletter-Abonnenten,

willkommen zum Q3/2024 Marktrückblick der Morgen Invest.

Das dritte Quartal 2024 endete trotz mehrerer Phasen der Marktvolatilität mit überwiegend soliden Erträgen in den wichtigsten Anlageklassen. Eine Kombination aus schwächeren US-Wirtschaftsdaten, einer Zinserhöhung der Bank of Japan und geringer Liquidität im Sommer sorgte Anfang August für besonders harte Schlagzeilen bei den Aktien. Der lang erwartete Beginn des Zinssenkungszyklus der US-Notenbank im September, zusammen mit einem weniger restriktiven Ton der japanischen Regierung und neuen Stimulierungsmaßnahmen in China trugen jedoch dazu bei, die Sorgen der Anlegerinnen und Anleger zu zerstreuen und eine starke Rallye bei den Aktien bis zum Quartalsende zu unterstützen.

### Juli:

Der Juli brachte eine überraschende Umkehr auf den Aktienmärkten. Die Technologieaktien, die das erste Halbjahr dominierten, gaben nach, während kleinere Unternehmen stark zulegten. Diese Verschiebung war hauptsächlich durch die Erwartung von Zinssenkungen der US-Notenbank getrieben. Der Russell 2000, der Index für kleinere Unternehmen, erlebte mit einem Plus von 11,5 % den größten Anstieg seit der COVID-Krise. Gleichzeitig führten spekulative Käufe in zinssensitiven Branchen wie Immobilien (+7,1 %) und Finanzdienstleistungen (+6,3 %) zu erheblichen Gewinnen.

Im Rentenmarkt setzten die Renditen von Staatsanleihen ihren Abwärtstrend fort, wobei sich kurzfristige Anleihen am deutlichsten bewegten.

### August:

Die Volatilität an den Aktienmärkten stieg zu Monatsbeginn sprunghaft an, als der schwache Sommerhandel mit Wachstumsängsten in den USA, dem Rückzug von „Big Tech“ und der technischen Auflösung von japanischen Carry-Trades zusammenfiel. Der VIX-Index – ein Maß für die implizite Volatilität des S&P 500 – hat sich während eines Tages fast verdreifacht, bevor er rasch wieder auf „normale“ Niveaus zurückkehrte. Der größte Schaden war in Japan zu verzeichnen, wo ein starker Anstieg des Yen zu einem Tagesrückgang des MSCI Japan Index (in lokaler Währung) um 12 % führte. Allerdings erholten sich die weltweiten Aktien schnell von ihren Verlusten und erreichten neue Allzeithochs, obwohl es im August eine eher defensive Sektor-Rotation gab.

Die US-Gesamtinflationsrate sank leicht auf 2,9 %, ebenso die Kerninflationsrate auf 3,2 %. Im Euroraum fiel die Gesamtinflation im August auf 2,2 %.

Beim jährlichen Jackson Hole-Gipfel erklärte US-Notenbank-Chef Powell, dass „die Zeit gekommen ist, die Politik anzupassen“, ein klares Signal, dass die Federal Reserve im September mit ihrem Lockerungszyklus beginnen wird. Auch Entscheidungsträger der anderen großen Zentralbanken, mit Ausnahme der Bank of Japan, deuteten an, dass die Zinssätze weiter sinken würden.

### September:

Im September stand eine wichtige Entscheidung der US-Notenbank im Fokus: Sie senkte den Leitzins stärker als erwartet um 50 Basispunkte auf eine Spanne von 4,75-5,00 %, was die erste Lockerung der Geldpolitik seit vier Jahren darstellte. Die Fed reagierte damit auf die nachlassende Inflation (US-Gesamtinflationsrate 2,5 %) und ein schwächeres Wirtschaftswachstum.

Der chinesische Aktienmarkt legte (in US-Dollar gerechnet) um fast ein Viertel zu, nachdem die Behörden gegen Ende September weitere monetäre und fiskalische Unterstützung zusagten. Diese Zinssenkung gab den Märkten zusätzlichen Auftrieb, insbesondere in zinssensitiven Branchen.

In Europa senkten sowohl die Europäische Zentralbank als auch die Schweizerische Nationalbank ihre Leitzinsen um jeweils 0,25 Prozentpunkte auf 3,50 % bzw. 1,00 %. Die Bank of England beließ ihren Leitzins unverändert bei 5,00 %.

### **Gold auf Rekordjagd**

Das dritte Quartal 2024 erwies sich als sehr positiv für Gold, da es erneut seine Rolle als sicherer Hafen in Zeiten wirtschaftlicher und politischer Unsicherheit unter Beweis stellte. Angesichts der volatilen Märkte, geopolitischer Spannungen und der Veränderungen in der Geldpolitik suchten Investoren zunehmend Schutz in Goldanlagen.

Ein entscheidender Faktor für den Anstieg des Goldpreises war die Entscheidung der US-Notenbank, den Leitzins im September um 50 Basispunkte zu senken. Diese geldpolitische Lockerung verringerte die Opportunitätskosten des Haltens von Gold, das keine Zinsen abwirft. Gleichzeitig blieb die Inflation zwar unter Kontrolle, doch Sorgen über die Stabilität des globalen Wachstums und die Unsicherheit im Vorfeld der US-Wahlen führten zu einer Flucht in sichere Anlagen. Der Goldpreis erreichte infolgedessen im September neue Jahreshochs.

### **Management:**

Trotz der zahlreichen Unsicherheiten und der erhöhten Volatilität an den Märkten haben wir im dritten Quartal bewusst keine Verkäufe vorgenommen. Diese Entscheidung erwies sich als richtig, da die Märkte in der Folge zulegten. Unsere Strategie, Ruhe zu bewahren und an den langfristigen Positionen festzuhalten, hat sich in diesem volatilen Umfeld als erfolgreich erwiesen. So konnten die Portfolios von den positiven Entwicklungen in verschiedenen Anlageklassen profitieren.

Sofern Sie Fragen zu Ihrem Portfolio, zu Ihrer Finanzanlage oder generelle Themen zur Geldanlage haben, kommen Sie gerne jederzeit auf uns zu. Wir von der Morgen Invest unterstützen Sie gerne.

Mit besten Grüßen

Philip und Oliver Morgen



Adenauerallee 10  
61440 Oberursel  
Telefon: 06171-277 95 50  
Mobil: 0173 210 97 92

[o.morgen@morgen-invest.de](mailto:o.morgen@morgen-invest.de)

<http://www.morgen-invest.de>

---

### **Wichtige Hinweise:**

Das Material dient Informationszwecken und ist nur für Ihren Gebrauch bestimmt. Es stellt keine Empfehlung und kein Angebot zur Zeichnung oder zum Kauf von hier genannten Produkten oder Dienstleistungen dar. Es liegt in der Verantwortung eines am Erwerb interessierten Investors, sich selbst zu informieren und alle anwendbaren Gesetze und

Regeln zu beachten. Die zur Verfügung gestellten Informationen stellen keine ausreichende Grundlage für Anlageentscheidungen dar. Informationen und Meinungen in diesem Material stammen aus Quellen, die Morgen Invest für verlässlich hält. Dennoch übernimmt Morgen Invest keine Gewähr für deren Richtigkeit oder Vollständigkeit. Morgen Invest hat berechtigten Grund zu der Annahme, dass alle tatsächlichen Informationen in diesem Dokument zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments korrekt sind. Morgen Invest übernimmt keine Haftung für Verluste, die sich aus der Verwendung der Informationen in diesem Dokument ergeben.

Kapitalanlagen beinhalten Risiken. Der angelegte Kapitalwert sowie die daraus erzielte Kapitalrendite unterliegen Schwankungen, sodass der Wert der Vermögensanlage eines Investors bei Rückgabe über oder unter den Einstandswerten liegen kann. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit stellt keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar. Es gibt keine Garantie dafür, dass Strategien erfolgreich sind. Man kann nicht direkt in Indizes investieren. Die Indexwertentwicklung enthält daher nicht die mit der Verwaltung eines tatsächlichen Portfolios verbundenen Kosten. Diversifikation beseitigt nicht das Risiko von Marktverlusten.

## **Impressum/Impress**

### **Morgen Invest GmbH**

Adenauerallee 10  
61440 Oberursel  
Sitz: Oberursel/Ts.

Vertreten durch die Geschäftsführer Philip Morgen und Oliver Morgen

Telefon: +49 6171 - 277 95 55

Telefax: +49 6171 - 89 42 714

E-Mail: [info@morgen-invest.de](mailto:info@morgen-invest.de)

Rechtsform: GmbH

Handelsregister: AG Bad Homburg HRB 14049

Ust-IdNr.: wird noch zugeteilt

Gewerbeanmeldung Stadt Oberursel, 19.12.2017

1) Morgen Invest GmbH ist tätig als Versicherungsmakler nach § 34 d GewO.

Die Erlaubnis wurde erteilt durch die IHK Frankfurt am 20.03.2018 mit der Registrierungsnummer (D-F8CF-E6WXM-50).

Vermittlerregister, zentrale Rufnummer 0180-600 58 50, ([www.vermittlerregister.info](http://www.vermittlerregister.info))

2) Haftungsdachhinweis: Morgen Invest GmbH ist als vertraglich gebundener Vermittler der Reitelshöfer Vermögensmanagement GmbH in das öffentliche Register eingetragen, das von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) im Internet geführt wird. Das Register kann auf <http://www.bafin.de> eingesehen werden.

Die folgenden Wertpapierdienstleistungen werden ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der Reitelshöfer Vermögensmanagement GmbH als vertraglich gebundener Vermittler gem. § 2 Abs. 2 Wertpapierinstitutsgesetz (WpIG) angeboten:

- die Anlageberatung im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 4 WpIG zu Finanzinstrumenten gem. § 2 Abs. 5 WpIG,
- die Anlagevermittlung im Sinne des § 2 Abs. 2 Nr. 3 WpIG von Finanzinstrumenten gem. § 2 Abs. 5 WpIG

Informationen zum Haftungsdach:

Reitelshöfer Vermögensmanagement GmbH

Poppenreuther Straße 144

D - 90765 Fürth

BaFin-ID: 10117951

Tel.: +49 (0) 911-7 87 98 89

E-Mail: [info@wandelanleihen.de](mailto:info@wandelanleihen.de)

Internet: [www.wandelanleihen.de](http://www.wandelanleihen.de)

Vertretungsberechtigung: Roland Reitelshöfer, Geschäftsführer

Zuständige Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

Graurheindorfer Straße 108

D - 53117 Bonn

Tel. +49 (0) 228-4108-0

E-Mail: [poststelle@bafin.de](mailto:poststelle@bafin.de)

[www.bafin.de](http://www.bafin.de)

Diese E-Mail enthält vertrauliche bzw. rechtlich geschützte Informationen. Sie ist nur für den namentlichen Empfänger(in) bestimmt und kann vertrauliche oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Jede Form der Kenntnisnahme durch Dritte ist unzulässig. Nichts in dieser E-Mail stellt ein Angebot von Finanzinstrumenten dar oder soll als Anlageberatung oder die Empfehlung einer Anlagestrategie ausgelegt werden. Für den Fall, dass diese Mitteilung von nichtberechtigten Personen empfangen wird, bitten wir diese höflich, die Mitteilung an den Absender zurückzusenden und anschließend die Mitteilung mit allen Anhängen sowie eventuelle Kopien zu vernichten bzw. zu löschen. Der Gebrauch der Information durch Dritte oder ihre Weitergabe oder Verbreitung ist unzulässig und verboten.

This message is intended only for the named recipient(s) and may contain confidential or privileged information. Taking notice of this message by third parties is not permitted. Nothing contained in this e-mail constitutes or shall be construed as an offering of financial instruments or as investment advice or recommendations of an investment strategy. If you have received it in error, please advise the sender by return e-mail and delete this message and any attachments. Any unauthorized use or dissemination of this information is strictly prohibited.